

Rathenow, 6. November 2018

Soziale Gerechtigkeit und solidarisches Miteinander im Fokus Landtagsabgeordnete Andrea Johlige zur Direktkandidatin im Wahlkreis 5 gewählt

DIE LINKE im Havelland hat am Montagabend die Landtagsabgeordnete Andrea Johlige als Kandidatin für den Wahlkreis 5 – der die Orte Nauen, Brieselang, Nennhausen, Friesack, Ketzin und Wustermark umfasst – nominiert. Die Mitglieder der LINKEN im Wahlkreis gaben ihr ein starkes Ergebnis mit: die Wahl erfolgte einstimmig bei zwei Enthaltungen. "Ich freue mich sehr, dass wir mit Andrea Johlige eine erfahrene und engagierte Genossin ins Rennen um das Direktmandat schicken können. Wir wollen stärkste Kraft im Wahlkreis 5 werden", erklärt Karin Heckert, Co-Kreisvorsitzende der Havelländer LINKEN.

Andrea Johlige machte in ihrer Bewerbungsrede deutlich, dass sie auch in der kommenden Wahlperiode des Landtags eine starke Stimme für das Havelland sein will. Ihr Engagement wird weiterhin einer guten gesundheitlichen Versorgung, bezahlbarem Wohnen und bestmöglicher Mobilität gelten. „DIE LINKE war und ist der Motor für soziale Gerechtigkeit im Land. Ich werde alles in meiner Macht stehende dafür tun, dass Brandenburg gute Lebensbedingungen für alle bietet – für Alte und Junge, für Familien und Alleinerziehende, in allen Landesteilen und für alle Bevölkerungsgruppen. Und ich werde weiterhin dafür einstehen, dass Weltoffenheit, Toleranz und ein solidarisches Miteinander Brandenburg prägen“, so Andrea Johlige.

In der kommenden Woche wird DIE LINKE die Kandidat*innen in den Wahlkreisen 4 (Milower Land, Rhinow, Premnitz und Rathenow) und 6 (Dallgow-Döberitz, Schönwalde-Glien und Falkensee) nominieren. Die Wahlveranstaltungen finden am 13. November in Rathenow und am 12. November in Falkensee statt.

Zur Person:

Andrea Johlige wurde 1977 in Dessau geboren. Sie hat einen Sohn, ist geschieden und lebt in Elstal. Die leidenschaftliche Fotografin war von 2013 bis 2016 Landesgeschäftsführerin der Brandenburger LINKEN. 2014 wurde Andrea Johlige, die gelernte Medienfachwirtin ist, erstmals in den Brandenburger Landtag gewählt. Sie ist in der Landtagsfraktion für die Bereiche Asyl- und Flüchtlings-, MigrantInnen- und AusländerInnenpolitik sowie das Tolerante Brandenburg zuständig und arbeitet unter anderem im NSU-Untersuchungsausschuss.